

AMNESTY INTERNATIONAL Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.
Gruppe Erlangen
Postfach 1163 * 90001 Erlangen
www.amnesty-erlangen.de

Bettina Fettich
E: presse@amnesty-erlangen.de



BRIEFMARATHON ZUM TAG DER MENSCHENRECHTE

ERLANGEN, 06.12.2010. Der Tag der Menschenrechte erinnert jedes Jahr an die Verabschiedung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte am 10. Dezember 1948. Amnesty International Erlangen beteiligt sich aus diesem Anlass an einem Briefmarathon für politisch Verfolgte.

Am Samstag, dem 11. Dezember 2010, sammeln die Amnesty-Mitglieder von 11 bis 15 Uhr auf dem Hugentottenplatz Unterschriften für Su Su Nway aus Myanmar. Die Gewerkschafterin protestierte friedlich gegen Preiserhöhungen und kritisierte somit öffentlich die Regierung. Die Folge: Eine Gefängnisstrafe von achteinhalb Jahren. Amnesty International sieht Su Su Nway als gewaltlose politische Gefangene und fordert ihre sofortige Freilassung. Bereits am Freitag, dem 10. Dezember, informiert die Erlanger Hochschulgruppe der Menschenrechtsorganisation von 10 bis 14 Uhr bei einem Glühweinstand vor dem Audimax über die Appellaktion.

„Im letzten Jahr haben sich Menschen aus 50 Ländern am Amnesty-Briefmarathon beteiligt“, berichtet Gruppensprecherin Kornelia Gallwas. „In einer Woche wurden über 700.000 Appelle verschickt. Zu solch einem Ergebnis möchten wir auch 2010 beitragen.“

Eine Beteiligung an der Aktion ist online möglich über www.amnesty.de/briefmarathon